

Einblicke in die Hospizarbeit

Verein öffnet am weltweiten Aktionstag seine Türen

Wildeshausen – Anlässlich des Welthospiztags am 10. Oktober organisiert die Hospizhilfe Wildeshausen zwei Veranstaltungen, mit denen sie auf die Bedeutung ihrer Arbeit aufmerksam machen möchte. Neben einem Filmabend ist unter dem Aktionstag-Motto „So bunt wie das Leben. Hospiz“ auch ein Tag der offenen Tür mit einem abwechslungsreichen Programm geplant.

„Wir möchten an diesem Tag zeigen, wie vielfältig Hospizarbeit ist und dass sie mitten in unserer Gesellschaft stattfindet“, teilt der Verein mit. „Vor allem wollen wir mit den Menschen ins Gespräch kommen und Berührungsängste nehmen.“ Hierzu öffnet der Hospiztreff am Gildeplatz 1 am Samstag, 10. Oktober, von 11 bis 15 Uhr seine Türen. Interessierte können sich über die ehrenamtliche Begleitung Sterbender informieren und Fragen stellen.

„Hospizarbeit bedeutet Begleitung, Unterstützung und menschliche Nähe – für schwerstkranke und sterbende Menschen ebenso wie für ihre Angehörigen“, beschreibt der Verein seine Tätigkeit. Dabei

gehe es nicht nur um die letzte Lebensphase, sondern auch um das, was Menschen bewegt: um Ängste und Hoffnungen, um Abschied und Trauer, aber auch um Lebensfreude, Erinnerungen und gemeinsame Zeit.

Neben dem Austausch steht ein Spenden-Flohmarkt auf dem Programm: Die Besucher können gut erhaltene Dinge entdecken und gegen eine Spende erwerben. Mit dem Erlös soll die Arbeit der Hospizhilfe Wildeshausen unterstützt werden. Ein Getränke- und Speisenangebot rundet die Veranstaltung ab.

Bereits für Mittwoch, 7. Oktober, lädt die Hospizhilfe zu einem Filmabend ins LiLi-Servicokino an der Huntestraße ein. Dort wird ab 19.30 Uhr das Drama „Vier minus Drei“ gezeigt, bei dem es um den Verlust von sehr nahen Angehörigen, um die Trauer und das Weiterleben nach einem schweren Schicksalsschlag geht. „Damit greift der Film zentrale Themen auf, die auch die Hospizarbeit bewegen“, betonen die Veranstalter. Tickets gibt es für 11 Euro an der Kinokasse.